

# Fuss- und Radweg

Esse-Areal bis Schaffhauserstrasse

Neubau und Brückenverbreiterung

## Projektbeschreibung

**Bauprojekt**  
**Festsetzung / Genehmigung**



Gez.	Ga	Datum	21.05.2021	Plan Nr.
------	----	-------	------------	----------

Gepr.	Bo	Plan Gr.	A4	BIS Nr.	11631
-------	----	----------	----	---------	-------

### Änderungen

A	30.07.2021	Ergänzung Planaufgabe
B		
C		
D		
E		

**Tiefbauamt**

Projekte

Pionierstrasse 7

8400 Winterthur



Projektbeschreibung:

**Fuss- und Radweg  
Esse-Areal bis Schaffhauserstrasse  
Neubau und Brückenverbreiterung**

---

## **Inhalt**

<b>1.</b>	<b>  EINLEITUNG / AUSGANGSLAGE</b>	<b>3</b>
<b>2.</b>	<b>  PROJEKTBECHRIEB</b>	<b>3</b>
<b>3.</b>	<b>  PROJEKTABLAUF UND WEITERES VORGEHEN</b>	<b>4</b>

## **1. EINLEITUNG / AUSGANGSLAGE**

Auf dem Esse-Areal erstellt die SBB ein Logistikzentrum zur Ver- und Entsorgung der Verkaufsläden in der Personenunterführung Nord (PU Nord) und weiterer Teilgebiete des Bahnhofs (Projekt Logistikzentrum Esse-Areal, LEA). Der Baustart erfolgte mit den Abbrucharbeiten im August 2020 und die Fertigstellung ist – gleichzeitig mit der Eröffnung der PU Nord – Ende 2021 geplant.

Im ersten Obergeschoss des LEA-Gebäudes ist auf einer Fläche von rund 600 m<sup>2</sup> ein städtisches Veloparking vorgesehen. Die Fertigstellung/Eröffnung des Veloparkings ist im Frühjahr 2022 geplant.

Zwischen dem LEA-Gebäude und dem Gleisfeld wird eine Fuss- und Radverbindung erstellt. Diese erschliesst das Veloparking von Süden her und ermöglicht eine durchgehende öffentliche Verbindung von der künftigen Begegnungszone der Rudolfstrasse bis zur heutigen Fussgängerbrücke über die Wülflingerstrasse.

Die Anbindung des Esse-Areals in Richtung Norden an die Schaffhauserstrasse führt heute von der Rudolfstrasse mit Rampen und Treppen über die Brücke Wülflingerstrasse hinüber zur Schaffhauserstrasse. Die Verbindung mit einer lichten Breite von maximal 3.00 m ist heute lediglich für Fussgängerinnen und Fussgänger passierbar.

Im Richtplan ist in der Rudolf- und der Schaffhauserstrasse eine geplante, übergeordnete Radroute eingetragen. Ebenfalls im regionalen Richtplan eingetragen ist der Ausbau der Veloparkierung am Hauptbahnhof.

Über die Entwicklung des Areals an der Schaffhauserstrasse Nr. 2 + 4 laufen Planungsverfahren der privaten Eigentümerschaft. In den Planungen der Arealentwicklung werden auch öffentliche Interessen wie z.B. langfristig gute Lösungen für den Langsamverkehr eingebracht.

Dieses Projekt soll eine zeitnahe adäquate Erschliessung des Veloparkings Esse-Areal sowie eine bessere Anbindung für den Fuss- und Veloverkehr von der Schaffhauserstrasse über das Privatareal an die Rudolfstrasse und den Hauptbahnhof sicherstellen.

## **2. PROJEKTBE SCHRIEB**

Vom Esse-Areal bis zur Schaffhauserstrasse wird eine durchgehende, öffentliche und beleuchtete Fuss- und Radwegverbindung von möglichst 3.50 m Breite erstellt.

### Brückenerhöhung und -verbreiterung

Der neue Weg hinter dem Esse-Areal und damit auch die Zufahrt zum Veloparking liegen rund 70 cm höher als das heutige Brückenniveau. Damit dieser Terrainsprung ohne steile Rampe, sondern mit 5.5% Steigung behindertengerecht, überwunden werden, wird der Weg auf der Brücke erhöht. Zusätzlich kann damit die Neigung der Auffahrtsrampe ins Veloparking von 12% auf 10% reduziert werden. Südlich der Wülflingerstrasse wird die bestehende Rampe im oberen Bereich mit einer Treppe ersetzt, damit die neue Höhendifferenz überwunden werden kann.

Mit dem Anbau von Betonfertigelementen in L-Form kann die lichte Breite der Brücke von heute 3.00 m auf zukünftig 3.60 m verbreitert werden. Dies ist die maximale Breite, die erreicht werden kann, so dass die Tragsicherheit der bestehenden Brücke noch nachgewiesen werden kann.

Das bestehende Geländer muss für den Veloverkehr aus Sicherheitsgründen durch ein mindestens 1.30 m hohes Geländer ersetzt werden. Die Gestaltung des neuen Geländers wird zur Erreichung eines einheitlichen Erscheinungsbildes aus der Umgebungsgestaltung Esse-Areal und der Brücke des «Bahnfussweges» auf der anderen Seite der Wülflinger-Unterführung übernommen.

#### Fuss- und Radweg zur Schaffhauserstrasse

Die Anbindung von der Brücke an die Schaffhauserstrasse erfolgt mittels eines 3.50 m breiten Fuss- und Radweges. Dieser führt über vier private Grundstücke und über ein Grundstück der SBB AG.

Weil die Entwicklung mit einer Neuüberbauung des Areals geplant ist, wird der Weg als Übergangslösung soweit möglich entlang der Gleisanlage erstellt und in den Bestand integriert.

Vom südlichen Ende des Esse-Areals bis und mit der Liegenschaft Schaffhauserstrasse 2 kann ein durchgehender kombinierter Fuss-/Radweg erstellt und signalisiert werden. Gegenüber der Gleisanlagen wird auf der ganze Länge ein 1.30m hoher Zaun versetzt. Die Höhendifferenzen zum Bahnterrain werden durch Böschungen und Neuplatzierungen der bestehenden Winkelplatten überwunden.

Im Bereich der Liegenschaft Schaffhauserstrasse Nr. 4 wird der Weg über den bestehenden privaten «Umschwung» als Mischfläche geführt. Die bestehende Parkierung wird wo nötig neu angeordnet, so dass eine durchgehend 3.5 m breite Wegfläche mit möglichst weiten Radien und langen Sichtverbindungen gewährleistet ist. In diesem Bereich wird die bestehende Asphalt-Deckschicht für einen homogenen Verlauf lokal ausgeebnet und erneuert.

Die Einmündung in die Schaffhauserstrasse wird mit einem gestürzten breiten Randstein unter Einhaltung der Normen für das hindernisfreie Bauen (taktile Erkennbarkeit) ausgeführt. In der Schaffhauserstrasse erleichtert ein markierter Mittelbereich das Linksabbiegen zum neuen Weg. Zur besseren Führung des Verkehrs wird die Wegverbindung im Einmündungsbereich mit beidseitigen Bundsteinen hervorgehoben und ein Wegweiser angebracht. Der Bereich zwischen den Liegenschaften Schaffhauserstrasse 4 und 6 sowie der Einmündung in die Schaffhauserstrasse wird angepasst. Dank dem neuen Längsgefälle von maximal 4.5% können die neue Wegführung, die Zugänge zu den Liegenschaften sowie die Zu- und Wegfahrten zu den Parkplätzen gewährleistet werden.

Für die neue Wegfläche wird eine Dienstbarkeit z.G. der Öffentlichkeit vereinbart, es findet kein Landerwerb statt. Die Kosten für diese neue Wegverbindung inkl. der Massnahmen an der Brücke belaufen sich auf rund Fr. 1 Mio. Franken.

### **3. PROJEKTTABLAUF UND WEITERES VORGEHEN**

Über das Vorprojekt wurde Ende 2020 gemäss § 13 Strassengesetz (StrG) das öffentliche Mitwirkungsverfahren durchgeführt. Aufgrund der eingegangenen Einwendungen wurde das Projekt, insbesondere im Einmündungsbereich der Schaffhauserstrasse sowie der Wegführung und der Anordnung von Parkflächen auf dem Privatareal, überarbeitet. Der Bericht zu den Einwendungen lag vom 1. April 2021 bis 31. Mai 2021 öffentlich auf.

Die öffentliche Planaufgabe gemäss Strassengesetz §§ 16 und 17 wurde vom 28. Mai bis 28. Juni 2021 durchgeführt. Es sind keine Einsprachen eingegangen.

Projektbeschreibung:

**Fuss- und Radweg  
Esse-Areal bis Schaffhauserstrasse  
Neubau und Brückenverbreiterung**

---

Das Projekt wird durch den Stadtrat festgesetzt und anschliessend muss das Projekt zur Genehmigung dem Regierungsrat des Kantons Zürich eingereicht werden. Zusammen mit dieser Genehmigung werden die kantonalen Finanzierungsbeiträge festgelegt.

Gemäss aktuellem Projektlauf wird mit einem Baustart im 1. Quartal 2022 gerechnet. Sofern dieser Zeitplan eingehalten werden kann, so kann der neue Weg zeitnah zur Eröffnung des Veloparkings auf dem Esse-Areal im Frühjahr 2022 fertiggestellt werden.